

Und auf einmal warst du da

Von Arya-Gendry

Kapitel 1: Wer bist du?

Seit drei Jahren war ich nun schon mit Akihiko zusammen. Und es ist einfach immer noch alles super ich könnte nicht Glücklicher sein. Vor kurzen habe ich mein Studium beendet, und arbeite jetzt als Editor bei dem Verlag wo Akihiko unter Vertrag steht. Ich bin einfach glücklich, es könnte nicht besser laufen, und schon in ein paar Wochen werde Akihiko und ich ihn den Urlaub fahren, darauf freue ich mich schon sehr. Denn seit über ein Jahr waren wir nun schon nicht mehr im Urlaub oder sonst groß wo gewesen. Und ich fand es würde mal wieder Zeit dafür. Nur ich und Akihiko zwei Wochen lang Strandurlaub. Das wird einfach toll werden ganz sicher.

Es war Samstag Mittag und ich bin auf dem Weg von der Arbeit nach Hause. Akihiko wird noch nicht da sein, denn er hatte mir heute Morgen gesagt, dass er noch zu Aikawa fahren würde um mit ihr über seine neue Arbeit zu reden an der er gerade schreibt. Deshalb konnte ich mir auch Zeit lassen. Wenn Akihiko nicht da ist. Ist es immer sehr langweilig und oft weiß ich nicht, was ich machen soll. Ich werde erst mal was für uns kochen und dann werden wir uns einen schönen Abend machen, und Morgen dann einen schönen Tag.

Als ich vor unserer Wohnungstür angekommen bin, bleibe ich stehen. Denn vor unserer Tür sitzt ein kleiner Junge auf dem Boden. Ich schätze ihn nicht älter als vier oder fünf und neben ihm ein Koffer. Was der Kleine wohl hier vor unserer Tür macht? Und wieso hat er einen Koffer bei sich? Wo ist seine Mutter? Wer ist der Kleine?

Der Kleine hebt den Kopf an und sieht mich mit seinen großen kuller Augen an. Er hat dunkelbraune Haare. Und schöne braune Augen, echt süß ist er. Und wenn ich ihn mir genau ansehen, sieht er von Gesicht her Akihiko sehr ähnlich. Aber wie kann das sein? Der Kleine sieht mich immer noch an.

"Bist du Akihiko Usami?" fragt er mich mit seiner kleinen Kinderstimme. Ist der süß wer würde denn so einen kleinen Jungen einfach allein wo sitzen lassen? Ich knie mich zu dem kleinen auf dem Boden um ihn besser in die Augen sehen zu können. "Nein ich bin nicht Akihiko. Aber er ist mein Freund, wie wir zusammenleben." lächle ich. "Oh und wer bist du dann?"

"Ich bin Misaki."

"Okay."

"Was willst du denn von Akihiko kleiner? Und wieso sitzt du hier mit einem Koffer vor unserer Tür?"

"Weil Mama gesagt hat, das ich hier auf Akihiko warten soll. Und ich bei ihn wohnen soll."

"Wie bitte? Du sollst bei uns Wohnen?" Ich kann nicht recht glauben, was er da sagt. Wieso sollte ein Kind bei uns wohnen? Und wer ist seine Mutter kennen mir sie? "Ja ich soll hier Wohnen, hat Mama gesagt. Sie hat gesagt, das ich hier auf Akihiko warten soll und wenn er da ist ihn diesen Brief hier geben soll."

Der Junge gibt mir einen Brief und ich lese ihn durch. Was in dem Brief stand, raubte mir den Atem und ich guckte mir denn Jungen nochmal genauer an und fragte schließlich ' USAGI-SAN IST WAAS....